



An der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Heidelberg ist eine

**W3-Professur für Soziologie mit Schwerpunkt Sozialstrukturanalyse (w/m/d)**

ab 1.10.2024 zu besetzen.

**Ihre Aufgaben:**

Der/die erfolgreiche Bewerber\*in soll das Gebiet der Sozialstrukturanalyse am Max-Weber-Institut für Soziologie vertreten. In der Forschung soll er/sie eine international vergleichende Perspektive auf Kernfragen der Sozialstrukturanalyse (insbesondere soziale Ungleichheit) einnehmen und zugleich zur Weiterentwicklung quantitativer Methoden empirischer Sozialforschung beitragen. In der Lehre werden Beiträge zu den Bachelor- und Masterstudiengängen Soziologie, insbesondere zu Modulen der Sozialstrukturanalyse und empirischen Forschungsmethoden erwartet. Forschungs- und Lehrkooperationen mit angrenzenden Fächern der Fakultät und innerhalb der Universität sind gewünscht. Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

**Ihr Profil:**

Voraussetzung für die Bewerbung sind gemäß § 47 Abs. 1 des Landeshochschulgesetzes Baden-Württemberg (LHG) insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium, eine herausragende Promotion, die pädagogische Eignung, die i. d. R. durch Erfahrung in der Lehre nachgewiesen wird, sowie gem. § 47 Abs. 2 LHG zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (die Habilitation, die erfolgreich evaluierte Juniorprofessur oder eine vergleichbare wissenschaftliche bzw. habilitationsäquivalente Leistung). Der/die Bewerber\*in soll aufgrund sichtbarer Publikationen und nachgewiesener Erfolge in der Drittmittelakquise auf dem Gebiet der Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften und ihres Wandels international ausgewiesen und vernetzt sein.

Bewerbungen sollten einen CV samt Publikationsverzeichnis, einen zweiseitigen Forschungsplan, Lehrevaluationen (soweit vorhanden) und Kopien akademischer Zeugnisse beinhalten. Ferner sind die drei wichtigsten Publikationen elektronisch als Volltext beizufügen. Die Bewerbungsunterlagen sind per E-Mail in einer zusammenhängenden pdf-Datei an den Dekan der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Prof. Timo Goeschl, Ph.D. zu senden ([jobs@wiso.uni-heidelberg.de](mailto:jobs@wiso.uni-heidelberg.de))

Für Fragen zur Ausschreibung stehen Ihnen Prof. Dr. Matthias Koenig ([matthias.koenig@mwi.uni-heidelberg.de](mailto:matthias.koenig@mwi.uni-heidelberg.de)) und Prof. Dr. Markus Pohlmann ([markus.pohlmann@mwi.uni-heidelberg.de](mailto:markus.pohlmann@mwi.uni-heidelberg.de)) zur Verfügung.

**Bewerbungsschluss ist der 21.11.2023.**

Die Universität Heidelberg steht für Chancengleichheit und Diversität. Wir bitten qualifizierte Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Informationen zu Stellenausschreibungen und zum Datenschutz finden Sie unter [www.uni-heidelberg.de/stellenmarkt](http://www.uni-heidelberg.de/stellenmarkt).



The Max-Weber-Institute of Sociology at the Faculty of Economics and Social Sciences at Heidelberg University invites applications for a

**Full professorship (W3) in sociology, specializing in social stratification (f/m/d)**

starting 1 October 2024

**Position description:**

The successful candidate is expected to cover the field of social stratification within the Max-Weber-Institute of Sociology. He/she shall conduct internationally comparative research on core themes of social stratification (especially social inequalities) and contribute to developing quantitative methods of empirical social research. He/she shall teach in BA- and MA-programs of sociology, especially in the modules on social stratification and empirical research methods. He/she should cooperate, in research and teaching, with neighboring disciplines within the Faculty and within the University more broadly. Active contributions to academic governance are expected.

**Requirements:**

The appointment requires a university degree, a qualified doctorate, successful teaching experience and (in accordance with Article 47, paragraph 2 of the Higher Education Law of the Federal State of Baden-Württemberg) a habilitation, a successfully evaluated junior professorship or equivalent qualifications. We search for candidates with an international reputation and connections, as evinced by highly visible publications and proven success in the acquisition of third-party funding in the field of social structures of modern societies and their transformation.

Applications should include a CV listing all relevant publications, a two-page research plan, teaching evaluations (where available), copies of academic diplomas, and 3 academic publications representative of your work. Complete applications should be sent as a single pdf file to the Dean of the Faculty of Economics and Social Sciences Prof. Timo Goeschl, Ph.D. by e-mail: ([jobs@wiso.uni-heidelberg.de](mailto:jobs@wiso.uni-heidelberg.de))

For further inquiries on this position, please contact Prof. Dr. Matthias Koenig ([matthias.koenig@mwi.uni-heidelberg.de](mailto:matthias.koenig@mwi.uni-heidelberg.de)) or Prof. Dr. Markus Pohlmann ([markus.pohlmann@mwi.uni-heidelberg.de](mailto:markus.pohlmann@mwi.uni-heidelberg.de)).

**The deadline for applications is 21 November 2023.**

Heidelberg University stands for equal opportunities and diversity. Qualified female candidates are especially invited to apply. Persons with severe disabilities will be given preference if they are equally qualified. Information on job advertisements and the collection of personal data is available at [www.uni-heidelberg.de/en/job-market](http://www.uni-heidelberg.de/en/job-market).



# Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

## Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Erziehungswissenschaft

Mit rund 17.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten zählt die Technische Universität Braunschweig zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für die Abteilung Weiterbildung und Medien am Institut für Erziehungswissenschaft an der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften der Technischen Universität Braunschweig zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

(EG 13 TV-L, Vollzeit, Teilzeit möglich)

Die Stelle ist befristet voraussichtlich für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Abteilung Weiterbildung und Medien hat einen Forschungsschwerpunkt im Bereich der öffentlichen und betrieblichen Weiterbildung sowie der Hochschulbildung. Dazu gehört es, an die aktuelle Debatte der empirischen Bildungsforschung anzuschließen und eine interdisziplinäre, international ausgerichtete Forschung zu realisieren. Thematisch adressiert die Forschung die Mikro-, Meso- und Makroebene des Mehr-Ebenen-Systems der Weiterbildung. Dabei setzt die Abteilung unterschiedliche Forschungstypen von Auftragsforschung über Evaluationsforschung bis hin zu nutzeninspirierter Grundlagenforschung in der Anwendung qualitativer wie auch quantitativer Methoden um.

### Gestalten Sie mit:

- Sie entwickeln selbstständig und im Team Forschungsanträge im Drittmittelbereich.
- Sie entwickeln bestehende Forschungskooperationen und das Forschungsprofil insbesondere im Bereich der Hochschulforschung und der international vergleichenden Weiterbildungs-forschung weiter.
- Sie publizieren Forschungsergebnisse.
- Sie arbeiten an aktuellen Forschungsthemen der Abteilung mit.
- Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, sich in Lehre zu integrieren.
- Sie integrieren sich in die Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung..

### Ihre Basics:

- Sie verfügen über eine sehr gut abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Masterabschluss oder äquivalent) in Bildungs-, Erziehungs- und/oder Sozialwissenschaften und/oder einer benachbarten Disziplin (z.B. Psychologie oder Soziologie), bevorzugt mit einem Schwerpunkt im Bereich der Erwachsenenbildung, Weiterbildung oder der empirischen Lehr-Lernforschung.
- Wünschenswert ist eine (möglichst sehr gut) abgeschlossene Promotion im Bereich der empirischen Bildungsforschung mit Schwerpunkt im Bereich der Weiterbildung oder Hochschulforschung.
- Sie haben sehr gute Kenntnisse in quantitativen und qualitativen empirischen Forschungsmethoden sowie Kenntnisse in der gängigen Analysesoftware.
- Sie bringen Erfahrung in der Konzeption von Forschungsanträgen und der Drittmittelakquise mit.
- Sie sind mit der Durchführung und Leitung von Forschungsprojekten, idealerweise im internationalen Kontext, vertraut.
- Sie verfügen über gute Deutsch- und Englischkenntnisse.

### Unsere Benefits:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 13 TV-L je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen.
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine Zusatzversorgung als Betriebsrente, vergleichbar einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft.
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre mit einem netten und motivierten Team.
- ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“.
- ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

### Weitere Besonderheiten

Wir freuen uns auf Bewerber/innen (m/w/d) aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf

dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen> (<https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>). Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

#### Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantwortet Ihnen Prof. Dr. Stefanie Hartz telefonisch unter der Nummer (0531) 391- 8815.

Bewerben Sie sich bis zum 27. November 2023

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format vorzugsweise per E-Mail an [#](mailto:wbm-sek(at)tu-braunschweig.de).

oder per Post an:

Technische Universität Braunschweig

Institut für Erziehungswissenschaften

Abt. Weiterbildung und Medien

Bienroder Weg 97

38106 Braunschweig

vom: 19.10.2023

gültig bis: 27.11.2023

#### Bildnachweise dieser Seite

---



Kristina Rottig/TU  
Braunschweig